

KULTUR

MEHR GENUSS ZU KLEINEN PREISEN

PUR

DAS WAHLABO 2022

DER STADT WOLFRATSHAUSEN



Für das neue KulturPur 2022 haben sich Partnerschaften mit der Stadt Wolfratshausen und einheimischen Kulturvereinen gebildet, um zusammen ein vielfältiges Kulturangebot für Wolfratshausen anzubieten.

Neben Kooperationen mit der Musikschule beteiligen sich im Jahr 2022 folgende Partner mit tollen Veranstaltungen bei KulturPur: Konzertverein Isartal e.V., Loissachtaler Bauernbühne e.V., Bürger fürs BADEHAUS Waldram-Föhrenwald e.V., Musikwerkstatt Jugend e.V.

BESTER KULTURGENUSS IN DER FLÖSSERSTADT

Ermäßigte Preise (bei städtischen Veranstaltungen) gelten für Kinder und Studenten, Empfänger der SozialCard, Inhaber von Ehrenamtskarten und Behinderungen ab 60 %.

Es wird keine Garantie übernommen, dass man bei jeder Veranstaltung den gleichen Platz erhält. Die Bestuhlungsarten sind unterschiedlich und bei manchen Veranstaltungen wird nur freie Platzwahl angeboten (z. B. im Foyer der Loissachhalle oder im Bergwald).

Die Karten sind nach Erwerb von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen. Programmänderungen vorbehalten. Alle Preise verstehen sich inklusive Vorverkaufs- und Systemgebühr.

TICKETS sind über das Bürgerbüro Wolfratshausen, allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online via München Ticket erhältlich.

Bürgerbüro Wolfratshausen: Mo - Mi 8 - 12.30 Uhr, Do 8 - 18 Uhr, Fr 8 - 12.30 Uhr, Sa 10 - 12 Uhr, Tel. (08171) 214 - 0, info@wolfratshausen.de
München Ticket: Tel. (089) 54 81 81 81, www.muenchenticket.de

Bitte informieren Sie sich vor der Veranstaltung über die aktuellen Hygienebestimmungen unter www.stmmp.bayern.de/coronavirus

VERANSTALTUNGS- STÄTTEN



LOISACHHALLE



FOYER DER LOISACHHALLE



BERGWALD



MUSIKSCHULE

Die Stadt Wolfratshausen wünscht Ihnen schon jetzt viel Vergnügen bei den Wolfratshausener Kulturveranstaltungen im Jahr 2022.



Freunde des
Konzertvereins Isartal



SINFONIETTA
ISARTAL



NEUE
PHILHARMONIE
MÜNCHEN



LIVE FOTO-FILM-REPORTAGE



PETER GEBHARD

BULLI-ABENTEUER ISLAND

Sechs Monate lang war der renommierte Profi-Fotograf Peter Gebhard mit seinem T1-Bulli „Erwin“ über 10.000 km zwischen Islands Gletschern und Geysiren, Wüsten und Vulkanen unterwegs! Mit 44 PS entschleunigt lernte er die faszinierende Insel am Polarkreis gänzlich neu kennen.

Ob bei heißen Quellen inmitten einer Eishöhle, im Schneesturm auf einer entlegenen Passhöhe oder auf bizarren Lavalandschaften im Polarlicht – der T1 war treuer Begleiter. Auch Pleiten und Pannen taten diesem wilden Abenteuer keinen Abbruch. Nach einer Woche brach der Schalthebel ab, mitten im Hochland riss der Gaszug ... Improvisation war Trumpf! Besonders faszinierten auch die Menschen: Wie Eymundur, der eine Million Bäume pflanzte oder Heida, die bereits als Model in New York arbeitete und dann Farmerin wurde. Island macht süchtig!

MITTWOCH, 26.01.2022 | BEGINN 19.30 UHR | AUTOHAUS BADERMAINZL
PREISE: € 14 / ERMÄSSIGT € 10

BaderMainzl

A PURE NEW ORLEANS

HOTJAZZ SEXTETT



HEYE'S SOCIETY

Um ans Ziel zu kommen, muss man zuweilen dorthin zurückkehren, wo alles seinen Anfang nahm. Dies und die Freude an der Improvisation über die Themen der Musik aus New Orleans und Chicago zwischen 1900 und 1930 sind die Motivation für Heye's Society. In den Anfangsjahren waren die für Klavier geschriebenen Ragtimes Grundlage für die ersten Ansätze von Improvisationen durch die Musiker in New Orleans, wie z. B. Buddy Bolden, dem ersten Musiker, der sich von den Noten entfernte oder Jelly Roll Morton, Sidney Bechet, Albert Nicholas und Kid Ory. 1917 verlagerte sich die Musikszene aus New Orleans nach Chicago, wo zum ersten Mal der Begriff Jazz auftauchte, durch die Musiker der Original Dixieland Jazzband bei den ersten Aufnahmen des Jazz auf Schallplatte. In Chicago traten auch die großen Namen ins Rampenlicht, Louis Armstrong und Bix Beiderbecke. An Beide, höchst unterschiedlich in ihrer Stilistik, und weitere berühmte Musiker jener Zeit, erinnert die Band mit mehreren Instrumental- und Vocal-Titeln sowie Solonummern.

FREITAG, 28.01.2022 | BEGINN 19.30 UHR | FOYER DER LOISACHHALLE

PREISE: € 21 / ERMÄSSIGT € 17



ANATEVKA **„WENN ICH EINMAL REICH WÄR“**

Der arme, aber lebensfrohe und tief gläubige Milchmann Tevje lebt mit seiner Frau Golde und seinen fünf Töchtern im ukrainischen Dörfchen Anatevka des Jahres 1905, einem fröhlichen „Shtetl“, in dem die Tradition über allem zu stehen scheint. Doch die Idylle ist trügerisch: Der Vorabend der russischen Revolution dämmert heran ... man könnte leicht abstürzen, meint Tevje, wie ein „Fiedler auf dem Dach“. Hinter der Heiterkeit der Handlung und der Leichtigkeit der berühmten Melodien verbirgt sich eine ernste und bewegende Geschichte, die ihre Aktualität bis heute (leider) nicht eingebüßt hat.

Das Freies Landestheater Bayern spielt das Stück in einer aufwändigen klassischen Inszenierung mit insgesamt ca. 70 Mitwirkenden in der deutschen Fassung mit großem Orchester. Die künstlerische und musikalische Leitung übernimmt Rudolf Maier-Kleeblatt.

SONNTAG, 30.01.2022 | BEGINN 18 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 32, € 28, € 25 / ERMÄSSIGT € 21



HELMFRIED VON LÜTTICHAU

PLUGGED - EIN SOLOPROGRAMM

„Er ist der beste Ungeschickte, den ich kenne“, sagt Christian Tramitz über seinen Serien-Partner Helmfried von Lüttichau, den Staller in „Hubert und Staller“. „Zwei linke Hände“ hat schon der Vater immer gesagt. Trotzdem ist er was geworden. Dichter? Und Schauspieler. Alles hat er sich abgeguckt. Das Ungeschickte beim Valentin, das Dichten beim Gernhardt, die E-Gitarre bei Keith Richards.

„Ich wollte immer irgendwo rauskommen und sagen: Good evening, Ladies and Gentleman! Ich wollte immer Rockmusiker werden!!! Das blöde war nur, dass ich nur Geige spielen konnte. Und das noch nicht mal gut!“ Nix hat geklappt. Alles anders, als er wollte? Deshalb macht er jetzt einfach, was ihm Spaß macht. Und das natürlich „plugged“. Mit E-Gitarre, mit Valentin, mit Gernhardt – und allem, was ihm sonst noch einfällt.

FREITAG, 04.02.2022 | BEGINN 19.30 UHR | FOYER DER LOISACHHALLE
PREISE: € 21 / ERMÄSSIGT € 17

3D-SHOW



STEPHAN SCHULZ

3D-SHOW „SÜDTIROL & DOLOMITEN - IM ZAUBERREICH DER LEUCHTENDEN BERGE“

Mächtige Gebirgsstöcke, geheimnisvolle Bergseen und spektakuläre Lichtspiele an den bizarren Zacken der Dolomiten haben Stephan Schulz zu allen vier Jahreszeiten begeistert. Er stieg auf den Gipfel des Ortler, folgte einer Karawane von über 2000 Schafen über den Alpenhauptkamm und nahm an der größten Pilgerfahrt im Alpenraum teil.

In den senkrechten Wänden der Dolomiten lockten ihn verwegene Klettersteig-Abenteuer sowie Genussrouten z.B. an den Vaijolet-Türmen. Per Flugzeug, Gleitschirm und Heißluftballon fotografierte er diese Traumberge auch von oben. Im goldenen Oktober durchquerte er die Dolomiten auf Haflingern, im Winter auf Tourenskiern. Begegnungen mit skurrilen Zeitgenossen, wie der „letzten Hexe vom Schlern“ dürfen auf solch einer Reise natürlich nicht fehlen. Südtirol in brillanter digitaler 3D-Projektion.

**MONTAG, 14.02.2022 | BEGINN 19.30 UHR | FOYER DER LOISACHHALLE
PREISE: € 14 / ERMÄSSIGT € 10 (ZUSÄTZLICH € 1 PRO 3D-BRILLE)**



klassik pur! im isartal

CHRISTIAN BENNING PERCUSSION GROUP

Als „phänomenal“, „absolutes Ausnahmetalent“ und voller „eleganter Perfektion“ wurden Christian Felix Benning (*1995) und seine Auftritte in der Presse beschrieben und hoch gelobt, dabei steht seine Karriere gerade erst in den Startlöchern. Bereits dreizehnjährig wurde Christian Felix Benning Jungstudent für Schlagzeug und Percussion an der Hochschule für Musik und Theater in München (HMTM). Er studierte von 2014 bis 2016 in der Schlagzeugklasse von Peter Sadlo, und nach dessen tragischen Tod bei Arnold Riedhammer an der HMTM. Er erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen und ist Gast bei vielen Konzerten und Festivals.

Zu hören sind Originalkompositionen und Arrangements von Bach bis Chick Corea, von den Beatles bis Ravel.

SAMSTAG, 19.02.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 30 / ERMÄSSIGT € 15



Freunde des
Konzertvereins Isartal



Konzertverein
Isartal

NEUE PHILHARMONIE

MÜNCHEN



PENDERBAYNE, POULENC & SCHOSTAKOWITSCH

Zusammen mit einem Klavierduo der Extraklasse präsentiert die Neue Philharmonie München (NPhM) unter Leitung des Dirigenten Johannes Zahn ein wundervolles Programm: die Uraufführung des Werks „Der dritte Raum“ von Samuel Penderbayne, das Konzert für zwei Klaviere und Orchester von Francis Poulenc sowie die 5. Symphonie von Dmitri Schostakowitsch.

Die zwei Pianistinnen Anna Buchberger & Henriette Zahn wurden 2016 Preisträgerinnen der Sommerakademie Mozarteum Salzburg und gaben Konzerte u.a. bei den Salzburger Festspielen. Johannes Zahn hat sich zu einem der vielversprechendsten Dirigenten entwickelt und dirigierte u.a. schon die Symphoniker Hamburg oder die Bremer Philharmoniker. Die NPhM überzeugt als großes Ensemble internationaler Musikstudierenden & jungen Musizierenden und konzertierte schon in Shanghai, Peking und Hongkong, Baku und Rom.

SAMSTAG 05.03.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 30 | SCHÜLER/STUDENTEN AN DER ABENDKASSE FREI



NEUE
PHILHARMONIE
MÜNCHEN



MIT WINFRIED FREY

DIETER FISCHER

UND JUDITH TOTH

DAS ABSCHIEDSDINNER VON MATTHIEU DELAPORTE & ALEXANDRE DE LA PATELLIÈRE

Wie allen modernen Paaren mangelt es auch Pierre und Clotilde, wohlhabender Mittelstand, berufstätig, zwei Kinder, vor allem an einem: Zeit. Um sich nicht immer wieder mit zwar langjährigen, aber mittlerweile eher lästig und uninteressant gewordenen Freunden treffen zu müssen, greifen beide die Idee ihres Freundes Boris auf: Noch einmal groß aufkochen, den besten Wein servieren, von den guten alten Zeiten schwärmen, fertig ist das perfekte „Abschiedsdinner“ für die ahnungslosen Freunde, bei denen man sich danach nie wieder melden wird ...

„Das Abschiedsdinner“ ist eine wunderbar leichte, schwebende Komödie voller kluger Pointen, taktischer Finten und geistreicher Spitzen, die aber nie den Blick für die darunterliegenden, ernstesten Fragen verliert.

Metropoltheater München

FREITAG, 11.03.2022 & SAMSTAG 12.03.2022 | BEGINN 19.30 UHR | FOYER DER LOISACHHALLE
PREISE: € 28 / ERMÄSSIGT € 24

klassik pur! im isartal

LEITUNG: HENRI BONAMY



JAKOB SPAHN - VIOLONCELLO MIT DEM PHILHARMONISCHEN ORCHESTER ISARTAL

Jakob Spahn ist Solocellist im Bayerischen Staatsorchester. Der Berliner mit Solistendiplom mit Auszeichnung ist Preisträger vieler Wettbewerbe und war Stipendiat der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker. Mit dem Philharmonischen Orchester Isartal präsentiert der Cello-Virtuose Elgars Cellokonzert in e-moll; dieses ist, so der Musikkritiker Newman, „... von einer tiefen Weisheit und Schönheit, die seiner Einfachheit zugrunde liegt“.

Am Anfang des Konzerts steht „The Walk to the Paradise Garden“ des englischen Komponisten Frederick Delius, komponiert als Intermezzo seiner Oper „A Village Romeo and Juliet“. Das Konzert beschließt Benjamin Britten's vielleicht bekanntestes Werk: „Young Person's Guide to the Orchestra“.

SAMSTAG, 02.04.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 26 / ERMÄSSIGT € 13



Freunde des
Konzertvereins Isartal



Konzertverein
isartal



TILL EULENSPIEGELS LUSTIGE STREICHE

DAS MODERNE FAMILIENMUSICAL DER KLEINEN OPER BAD HOMBURG

Bis heute lacht man über ihn. Till Eulenspiegel ist der bekannteste Narr der Welt, ein Sinnbild der Schadenfreude und des Spottes. In dem bunten Familienmusical der Kleinen Oper Bad Homburg rettet Till Eulenspiegel mit Klugheit, Witz, List und Freude am Schabernack die erkrankte Prinzessin Lilienweiß.

„Echte“ Opernsänger laden Ihr junges Publikum ein zu einem lustigen Ausflug in die klassische Musik. Sie singen bekannte Melodien und Arien aus Oper und Operette zu Till Eulenspiegels Streichen. Ein Konzertpianist begleitet sie dazu am Flügel. Und dazu gibt's Popmusik und fetzige Tänze. Denn kunterbunt geht es zu zwischen Till, König Rundelbunt, Prinzessin Lilienweiß, Herzog Donnergröll, Schmiedeglut ... und einem Drachen. Da tanzt am Ende auch das Publikum auf der Bühne.

MITTWOCH, 06.04.2022 | BEGINN 16.00 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: ERWACHSENE € 8 / ERMÄSSIGT € 4



MAJA BOGDANOVIĆ + DANIEL ROWLAND

Nach ihrem Konzert in der Carnegie Hall feierte die Zeitschrift „The Strad“ Maja Bogdanovićs Spiel als „hervorragende Leistung mit außergewöhnlicher klanglicher Schönheit, großer Reife der Interpretation und technischer Exzellenz“.

Daniel Rowland hat sich in der internationalen Szene als äußerst vielseitiger, kommunikativer, charismatischer und abenteuerlustiger Künstler etabliert.

Für die ungewöhnliche Besetzung Violine/Violoncello ist die Originalliteratur klein, aber es gibt zahlreiche Bearbeitungen. Im Konzert spannt sich der Bogen von unbekanntem Komponisten wie Johan Halvorsen oder Pēteris Vasks über Zoltán Kodály bis zu Johann Sebastian Bach und Astor Piazzolla.

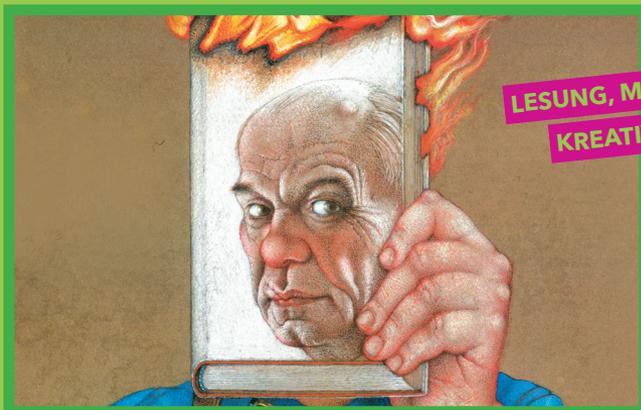
SAMSTAG, 30.04.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 30 / ERMÄSSIGT € 15



Freunde des
Konzertvereins Isartal



Konzertverein
Isartal



LESUNG, MUSIK UND
KREATIVE BEITRÄGE

VERFOLGTE LITERATUR HEUTE & GEDENKEN AN DIE BÜCHERVERBRENNUNG

Das Gedenken an die Bücherverbrennung der Nationalsozialisten ist in Wolfratshausen seit vielen Jahren zu einer erfolgreichen, überregional beachteten Tradition geworden. 2022 soll nun erstmals auch an Autor*innen erinnert werden, die seit 1945 aus politischen und/oder religiösen Gründen verfolgt wurden oder werden – sei es in der ehemaligen DDR, in Osteuropa oder weltweit.

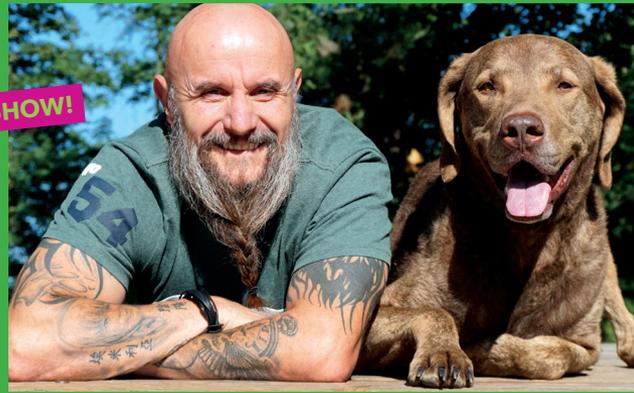
Schüler*innen unserer Region stellen die verfeimten Schriftsteller*innen mit kreativen Beiträgen vor, Überraschungsgäste aus Politik, Religion und Kultur bieten abwechslungsreiche Kurzlesungen. Weltmusik und ein internationales Büffet ergänzen diese einzigartige Veranstaltung.

DIENSTAG, 10.05.2022 | BEGINN 19.00 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 25 / SCHÜLER*INNEN/STUDENT*INNEN € 10

Zu den Öffnungszeiten im Erinnerungsort BADEHAUS oder unter info@erinnerungsort-badehaus.de oder Tel. 08171-2572502 oder vier Wochen vor der Veranstaltung über www.erinnerungsort-badehaus.de



NEUE LIVE-SHOW!



HUNDEERZIEHUNG MIT HOLGER SCHÜLER

Hundeerziehung kann richtig Spaß machen! Ob die Freude der Herrchen und Frauen über die erreichten Ziele oder die Schadenfreude der Anderen, wenn es eben nicht so richtig klappt. Es gibt immer was zu lachen!

Lehrreich & witzig erklärt Holger Schüler auf seine ganz eigene Art Grundlegendes zum Thema Hund. Was tun, wenn der Hund nicht hört, an der Leine zieht, aggressiv zu anderen Menschen oder Hunden ist? Der renommierte Hundetrainer ist auf die Arbeit mit „Problemhunden“ spezialisiert und erlebt tagtäglich, dass die Probleme eben bei den Menschen anfangen. Dort setzt seine Erziehungsphilosophie an. Richtige Kommunikation ist nötig, damit aus Mensch und Hund ein eingespieltes Team wird. Viel „Futter“ für einen unterhaltsamen Abend. Es gibt viel zu lachen und zu lernen. Selbst für Menschen ohne Hund.

FREITAG, 13.05.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE

PREISE: € 25 / ERMÄSSIGT € 21

Bitte haben Sie Verständnis, dass das Mitbringen von Hunden in den Veranstaltungsort nicht gestattet ist.

Kinderkonzert



Sonderkonzert

klassik pur! im isartal

BABAR, DER KLEINE ELEFANT

Im Sommer 1940 wurde der Komponist Francis Poulenc auf die Geschichte von Babar, dem kleinen Elefanten aufmerksam. Seine Nichten wollten, dass er dazu auf dem Klavier improvisieren sollte. Wie hörte sich wohl der Dschungel an, und wie klang es, wenn ein Elefant Heimweh hat? Fünf Jahre später setzte Poulenc diese Impressionen zu seinem Werk zusammen.

Jean de Brunhoff schrieb 1931 die Geschichte vom Elefanten, der beschließt wie die Menschen in einer großen Stadt zu leben. Doch bald erkennt er, dass er sich doch unter seinesgleichen am Wohlsten fühlt und geht in den Urwald zurück, wo er wegen seiner Welterfahrenheit zum König erklärt wird. Kinder der „Schule der Phantasie“ basteln Kostüme und Bühnenbild. Pantomimisch werden sie auf der Bühne die Geschichte darstellen, die uns von Benedikt Schregle erzählt und von Henri Bonamy am Klavier untermalt wird.

SAMSTAG, 28.05.2022 | BEGINN 11.00 UHR | LOISACHHALLE
PREIS: € 4 PRO PERSON



Freunde des
Konzertvereins Isartal



Konzertverein
Isartal



MOZART, SCHUBERT UND BARTOK **KONZERTPROJEKT MIT SOPHIA HERBIG**

Das neue musikalische Konzept unter der künstlerischen Leitung von SOPHIA HERBIG (Kulturpreisträgerin des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen) soll auch in Kommunikation mit dem Publikum treten. Die virtuose Violinistin sammelte schon Erfahrungen in vielen großen Orchestern wie dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, den Münchner Philharmonikern, dem Mahler Chamber Orchestra sowie Spira Mirabilis.

Gecoacht und intensiv begleitet wurden die jungen Musiker der Sinfonietta von erfahrenen Orchestermusikern. Diese Zusammenarbeit mit Mitgliedern u.a. des Mozarteumorchesters Salzburg, gibt dem neuen Projekt eine zusätzlich interessante Perspektive.

Thema des Konzertes ist der Tanz, welcher sich als roter Faden durch das Programm zieht. Auf dem Programm stehen: W.A. Mozart - Serenata notturna, F. Schubert - Deutsche Tänze, B. Bartok - Rumänische Volkstänze

SONNTAG, 05.06.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 24 / SCHÜLER, STUDENTEN: € 13

 SINFONIETTA
ISARTAL



CONSTANZE LINDNER

MISS VERSTÄNDNIS

Die Frau hat viel durchgemacht. Vor allem Nächte. Und in diesen dunklen Stunden hat sie aufgeschrieben, was in ihrem Leben falsch verstanden wurde und werden wird. Fazit: Alles.

Vom ersten Schrei bis zum letzten Witz, nichts kommt so an, wie es gemeint war. Die Beschimpfungen im Sandkasten, die Schwüre der ersten großen Liebe, die Fummeleien der zweiten bis elften, das gepunktete Kleid bei der Verlobung und sogar die derben Späße bei Beerdigungen ... alles gerät in falsche Hälse.

Unmissverständlich begleitet von den sympathischen und saukomischen Schatten, die ab und zu aus ihr heraustreten. Cordula Brödke oder die Oma werden nicht fehlen. Wer diesen Abend erlebt hat, beginnt alle Missverständnisse zu verstehen und Verständnis für jeden vermissten Verstehler zu entwickeln. Verstanden?

FREITAG, 15.07.2022 | BEGINN 19.30 UHR | BERGWALDBÜHNE

PREISE: € 23 / ERMÄSSIGT € 19

BERGWALDBÜHNE



MICHAEL FITZ - SOLO

„DA MO (DER MANN)“

... eigentlich kein so kompliziertes Thema, möchte man zumindest meinen. Männer, glaubt man im Allgemeinen, sind recht einfach gestrickt, klar und zielgerichtet orientiert und daher problemlos zufrieden zu stellen.

Was Michael Fitz alles in Wort und Musik zu diesem Thema einfällt, lässt auf einen selbstkritischen, wachsamem und vor allem unbestechlichen Geist schließen.

Den braucht es dringend! Denn der Mann ist noch nicht wirklich da angekommen, wo er sich selbst gerne verortet, nämlich im aktuellen Jetzt und Hier. Nein ... Da sind ihm immer noch jede Menge tradierte Rollenbilder, lieb gewonnene aber ziemlich abgehangene ideologische Konzepte und längst ausgediente Vorstellungen vom menschlichen, (pardon!) männlichen Sein im Weg. Ein Abend mit Nachwirkung und Nachhaltigkeits-Garantie ... von und mit Michael Fitz.

SAMSTAG, 16.07.2022 | BEGINN 19.30 UHR | BERGWALDBÜHNE

PREISE: € 21 / ERMÄSSIGT € 17



LEITUNG: HENRI BONAMY

klassik pur! im isartal

BEETHOVEN: C-DUR-MESSE

BRAHMS: HAYDN-VARIATIONEN, OP. 56A

Die C-Dur-Messe wurde von Ludwig van Beethoven 1807 im Auftrag des Fürsten Esterházy zum Namenstag von dessen Frau geschrieben. Komponiert unter dem Vorbild der Messen seines Lehrers Haydn, die er als „unnachahmliche Meisterstücke“ ansah, wurde seine Messe in Eisenstadt uraufgeführt. Da dem Fürsten die Messe nicht zusagte, widmete Beethoven sie bei der Drucklegung dem Fürsten Kinsky.

1870 war Brahms auf sechs sog. Feldpartien oder Divertimenti gestoßen, die wahrscheinlich fälschlich Joseph Haydn zugeschrieben wurden. Er legte seinen Variationen den zweiten Satz aus dem sechsten Divertimento in B-Dur für 2 Oboen, 3 Fagotte und Serpent, 2 Hörner (Hob.II:46) zugrunde, das vielleicht von Haydns Schüler Ignaz Pleyel stammt. 1873 entstand die Orchesterfassung in Tutzing am Starnberger See.

SAMSTAG, 16.07.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 26 / ERMÄSSIGT € 13



Freunde des
Konzertvereins Isartal



Konzertverein
Isartal



POETRY SLAM

Wenn eine bunte Mischung aus Hobbyphilosophen, Wortkünstlern und Sprachbarrierenüberwindern aufeinandertreffen, um verbal ihre Kräfte zu messen ... steht wieder Poetry Slam auf dem Programm.

Die Spielregeln sind einfach. Jeder Künstler hat 7 Minuten Zeit, um das Publikum (also euch) mit selbstgeschriebenen Texten zu überzeugen. Kurioses oder Tragisches, Lyrik, Rap oder Prosa ... jede Form ist erlaubt, solange keine Hilfsmittel verwendet werden. Westentaschen-Romanciers, wagemutige Geschichtenerzähler, ob Newcomer oder Schwergewichte der Slamszene, alle kämpfen um die Gunst des Publikums. Wer gewinnt? Das entscheidet ihr!

Die Slammer erhalten mit Klaviertönen von Andreas Halamek-Weinert wundervolle musikalische Rückendeckung, die allein schon das Kommen wert ist.

SONNTAG, 17.07.2022 | BEGINN 19.30 UHR | BERGWALDBÜHNE

PREISE: € 10 / ERMÄSSIGT € 8

BERGWALDBÜHNE



LUCY VAN KUHL & DIE „ES-CHORD-BAND“

ALLES AUF LIEBE

In Lucy van Kuhls neuem Programm geht es um nichts als die Liebe. Und Liebe so ganz alleine macht ja keinen Spaß. Deshalb nimmt sie ihre „Es-Chord-Band“ (Cello & Schlagzeug) mit auf die Bühne. Sie präsentieren viele neue Songs, kombiniert mit einem „Best of“ aus der bunten Palette von Lucys Liebesliedern. Humorvoll, melancholisch, fröhlich. Lucy besingt auf ihre pointierte Art die vielen Gesichter der Liebe, mit jeder Menge Ironie, Gefühl und natürlich einer Prise „van kuhl’schem“ Sarkasmus.

Ehrungen häufen sich: Im Wettstreit um einen der begehrten „Stuttgarter Besen 2021“, kürte die Zuhörerschaft die Musik-Kabarettistin mit dem Gerhard-Woyda-Publikumspreis. Schon 2019 wurde Lucy mit dem Passauer „ScharfrichterBeil“, einem der renommiertesten Kabarettpreise Deutschlands, geehrt.

DONNERSTAG, 21.07.2022 | BEGINN 19.30 UHR | BERGWALDBÜHNE
PREISE: € 21 / ERMÄSSIGT € 17

BERGWALDBÜHNE



HOLGER PAETZ

LIEBES KLIMA, GUTE BESSERUNG!

Alle reden vom Klima. Aber nur einer kennt sich aus. Klar: CO₂ muss schrumpfen! Und zwar das im Hirn. Es verqualmt uns sonst die gute Laune. Aber keine Panik! Früher waren die Temperaturen viel höher. Sonst hätte es nie Dinosaurier gegeben. Seid zuversichtlich! Fieber klingt auch wieder ab. Und der Wandel hat auch angenehme Seiten. Warme Winter am Mittelmeer. Steigende Hochwassergefahr durch mehr Verdunstung? Und? Dafür im Februar in Italien baden. Passau im Spätsommer.

Wenn, dann ist die Überbevölkerung schuld. Und wir überbevölkern nicht! Im Gegenteil. Deutschland ist vorbildlich. Mit 1,5 Kindern pro deutsche Frau. Sollen erst mal die anderen.

Eins ist klar: Greta muss weg. Am besten in ein geschlossenes Sanatorium. Dass man sie endlich zum Schweigen bringt. Zu ihrem Schutz. Sie hat schließlich Asbach. Oder Asberg? Egal. Es gibt ein Leben jenseits des Klimas!

SONNTAG, 24.07.2022 | BEGINN 19.30 UHR | BERGWALDBÜHNE

PREISE: € 23 / ERMÄSSIGT € 19



NEUE PHILHARMONIE MÜNCHEN: KONZERTPROJEKT MIT FUAD IBRAHIMOV

Kristina Miller wurde 1986 in einer Moskauer Musikerfamilie geboren. Im Alter von fünf Jahren begann sie Klavier zu spielen und schon nach kurzer Ausbildung hatte sie mit acht Jahren erste Auftritte mit Orchester, wobei sie gleich das anspruchsvolle Klavierkonzert A-dur KV. 488 von W.A. Mozart spielte. Im November 2017 debütierte Kristina Miller in der Berliner Philharmonie.

Die Neue Philharmonie München (NPhM) unter Leitung des Dirigenten Fuad Ibrahimov (Leiter des Staatlichen Sinfonieorchesters Aserbaidshan) präsentiert zusammen mit der Solistin Kristina Miller folgendes Programm:

J. Strauß: Overtüre zur Fledermaus
Gershwin: Rhapsodie in Blue
Dvořák: 9. Symphonie „Aus der neuen Welt“

DONNERSTAG 22.09.2022 | BEGINN 20 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 30 / SCHÜLER/STUDENTEN AN DER ABENDKASSE FREI



NEUE
PHILHARMONIE
MÜNCHEN



ESMÉ-QUARTETT

STREICHQUARTETTE VON MOZART, SCHOSTAKOWITSCH UND MENDELSSOHN

Das Esmé-Quartett, von 4 befreundeten koreanischen Musikerinnen an der Hochschule in Köln gegründet, machte sich rasch einen Namen als außergewöhnliches Kammerensemble.

Auftakt bildet Mozarts Streichquartett D-Dur KV 575, „Preußisches Quartett Nr. 1“ genannt. Obwohl nur angeblich von Friedrich Wilhelm II. in Auftrag gegeben, widmete Mozart es im Werkverzeichnis dem Preußenkönig. Nach Komposition seines 8. Quartetts, als Mahnmal für die Opfer des 2. Weltkriegs, wollte Schostakowitsch beinahe Selbstmord begehen. Sein 9. Quartett schrieb er in Es-Dur, der parallelen Durtonart von c-moll, Schicksals-tonart des 8. Quartetts. Den Tod der Schwester konnte Mendelssohn nie verwinden. Zweifelsfrei als Reaktion auf das tragische Ereignis interpretierbar, ist das f-moll-Quartett von einer Intensität, einmalig für den Komponisten.

SAMSTAG 08.10.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE
PREISE: € 30 / ERMÄSSIGT € 15



Freunde des
Konzertvereins Isartal



Konzertverein
Isartal



TRIO TEMPO NUOVO

CHARLIE CHAPLIN „THE TRAMP“ & BUSTER KEATON „DER GENERAL“

Den zwei Stummfilm-Klassikern wird musikalisch neues Leben eingehaucht. Jede der Aufführungen des „Trio Tempo Nuovo“ ist ein Erlebnis. In ihrem Zusammenspiel gehen die drei klassisch ausgebildeten Berufsmusiker völlig neue Wege. Elemente der Klassik, aber auch die verschiedensten Stilrichtungen der Moderne vom Swing, Jazz, Blues, Funk, Rock bis zur Minimal Music bilden die durchkomponierte Struktur der Vertonung, bei der auch Freiräume für Improvisation eine Rolle spielen.

Die entstehende Klanggestalt besteht je nach Film-Schauplatz nicht nur aus verschiedenen Melodien, sondern auch aus Geräuschen wie Pfeifen, Klappern, Klopfen oder Stampfen. So wechseln klassische und romantische Motive mit schnellen, sich steigernden Rhythmen und schrillen Lauten von hoher Intensität ab. Ein besonderer Filmabend.

SAMSTAG 15.10.2022 | BEGINN 19.30 UHR | FOYER DER LOISACHHALLE
PREISE: € 14 / ERMÄSSIGT € 10



SINFONIETTA ISARTAL: MOZART & SCHUBERT

Schon früh war das große musikalische Talent von Berenike Brusis zu erkennen. Bei „Jugend musiziert“, dem renommiertesten Musikförderprojekt Deutschlands, errang die Schäftlarnerin am Klavier zahlreiche Preise bis zur Bundesebene. Mehrere Sonderpreise und Stipendien folgten. Sie brillierte bei Konzerten und Beiträgen im In- und Ausland, u.a. ausgestrahlt im BR.

Multiinstrumentalistin Jasmin Cassandra Binde wird in der Loissachhalle als Sängerin begeistert. In der Spielzeit 21/22 ist sie am Münchner Volkstheater in der Highschool-Oper „Gymnasium“ zu sehen. Im April 2022 singt sie als „Papagena“ in Mozarts Zauberflöte.

Simon Edelmann, Stipendiat der Ernst-Boehe-Akademie, dirigiert routiniert das Orchester.

W. A. Mozart: - Konzertarie „Ah se in ciel“ (Solistin: Jasmin Binde)

W. A. Mozart: - Klavierkonzert B-Dur KV595 (Solistin: Berenike Brusis)

F. Schubert: - Lieder - Sinfonie Nr. 5 B-Dur

SAMSTAG 05.11.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISSACHHALLE

PREISE: € 24 / SCHÜLER, STUDENTEN: € 13



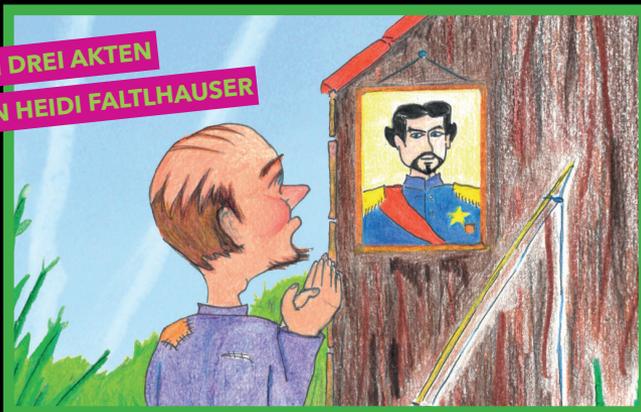
HENNING SIEVERTS SYMMETHREE TRIPLE B

Der gefeierte Bassist, Cellist und Komponist Henning Sieverts schickt sein langjähriges Trio „Symmethree“ auf eine neue Reise durch symmetrische Landschaften. Gemeinsam mit den internationalen Jazz-Stars Nils Wogram (Posaune) und Ronny Graupe (7-saitige Gitarre) verbeugt sich „Henning Sieverts Symmethree“ mit „Triple B“ vor der zeitlosen Kunst Johann Sebastian Bachs.

Sieverts, u.a. Gewinner des ECHO Jazz, ist natürlich nicht der erste Jazzmusiker, der sich mit Bach beschäftigt, aber er geht einen neuen, sehr persönlichen Weg. So erklingt in erster Linie Bach's Namen, also das viertönige „B-A-C-H“-Motiv - in allen möglichen Gestaltungsformen: mal als Melodie, mal als Bass-Linie oder Akkordfarbe. Dieses B-A-C-H-Motiv kann man innerhalb der Oktave zweimal transponieren: Aus diesen drei Viertel-Motiven entstehen spannende Zwölf-Ton-Reihen: TRIPLE B(ach) eben!

**FREITAG 18.11.2022 | BEGINN 19.30 UHR | SAAL DER MUSIKSCHULE
PREISE: € 21 / ERMÄSSIGT € 17**

KOMÖDIE IN DREI AKTEN
VON HEIDI FALTHAUSER



LOISACHTALER BAUERNBÜHNE „HUIF KINI HUIF“

Die von Toppelbruder Oskar als Winterdomizil auserkorene Hütte wurde seinerzeit samt Seegrundstück von König Ludwig II. an den Urgroßvater von Leopold Hinterholzer für treue Dienste als Kutscher verschenkt.

Als nun der letzte in der Erbfolge, Mathias Hinterholzer, verstirbt, hinterläßt er seiner Witwe Gisela und Richi, seinem Sohn aus erster Ehe, dieses wertvolle Juwel.

Da Gisela glaubt, den an einer Phobie leidenden Richi als Erbe ausgeschaltet zu haben, scheint für sie der Weg frei, um das Grundstück höchst gewinnbringend zu verkaufen.

Daher wird Oskars gewünschtes Domizil ihm nun verwehrt. Da ist Immobilienmakler Schnapp, der bereits einen solventen Käufer an der Angel hat, die geldgierige Witwe und der Sohn samt Freundin. Oskar fleht um Beistand, den er auch prompt, jedoch auf etwas verworrene Weise bekommt. Ob das ein gutes Ende für ihn nehmen wird?

SAMSTAG 19.11.2022 | BEGINN 20.00 UHR | LOISACHHALLE
PREIS: € 16

klassik pur! im isartal
LEITUNG: HENRI BONAMY



GYÖRGY GYIVICSÁN - POSAUNE MIT DEM PHILHARMONISCHEN ORCHESTER ISARTAL

György Gyivicsán, Professor für Posaune an der Liszt-Universität von Budapest in Ungarn, ist vielen vielleicht wegen seiner YouTube-Videos des Posaunen-Ensembles von Szeged bekannt. An diesem Abend spielt er das Posaunenkonzert von Ferdinand David, einem Violinvirtuosen und Komponisten des 19. Jahrhunderts, der u. a. unter Mendelssohn Konzertmeister im Gewandhausorchester war.

An diesem Abend hören Sie:

Robert Schumann: Ouvertüre, Scherzo und Finale E-Dur, op. 52

Ferdinand David: Concertino für Posaune und Orchester Es-Dur, op. 4

Anton Bruckner: Symphonie d-moll „Nullte“

SAMSTAG 03.12.2022 | BEGINN 19.30 UHR | LOISACHHALLE

PREISE: € 26 / ERMÄSSIGT € 13



Freunde des
Konzertvereins Isartal



Konzertverein
Isartal



WOLFRATSHAUSEN

...die Pfisterstadt